



Clemens Baumgärtner
Referent für Arbeit und Wirtschaft

- I. An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses 21
Pasing-Obermenzing
Herrn Frieder Vogelsgesang
Landsberger Str. 486
81241 München

Datum
22.08.2023

Ausbau des Fernwärmenetzes

Antrag Nr. 20-26 / B 05704 des Bezirksausschusses
des 21. Stadtbezirks vom 25.07.2023

Sehr geehrter Herr Vogelsgesang,

der Bezirksausschuss beantragte am 25.07.2023 kurzfristig zu erläutern, wann und wie der weitere Ausbau des Fernwärmenetzes im Stadtbezirk Pasing-Obermenzing vorgesehen ist.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des § 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der mein Referat mit der Beantwortung beauftragt hat.

Wir haben die Stadtwerke München um Stellungnahme gebeten, die Folgendes mitgeteilt hat:

„Das Thema „Wie heizen wir in Zukunft?“ ist durch die Diskussionen zum Gebäudeenergiegesetz und zum Wärmeplanungsgesetz der Bundesregierung aktuell in aller Munde. Auch die SWM erreichen derzeit dazu zahlreiche Fragen - von Kund*innen, von den Medien, aus der Politik und auch aus den Bezirksausschüssen. Vor allem geht es dabei um das Thema Fernwärme.

Das Referat für Klima- und Umweltschutz (RKU) arbeitet aktuell, unterstützt von den SWM, an der kommunalen Wärmeplanung. Alle Kommunen werden nach den Plänen der Bundesregierung gesetzlich verpflichtet werden, eine solche Wärmeplanung zu erstellen. Ziel ist dabei ein Plan, der für die gesamte Stadt darstellt, in welchen Quartieren künftig welche klimaneutrale Wärmeversorgung möglich ist. Das heißt, in welchem Quartier wird es Fernwärme

geben, wo sind Nahwärmenetze sinnvoll und wo sind individuelle Lösungen wie z.B. Wärmepumpen möglich. Mit Abschluss der Planungen sollen die Immobilienbesitzer*innen mehr Klarheit darüber haben, welche Wärmeversorgung in welchen Zeiträumen für sie in Frage kommt.

Ein wichtiger Baustein der Wärmewende ist die Fernwärme. Deshalb arbeiten die SWM parallel zu den Aktivitäten des RKU am Transformationsplan Fernwärme. Hier wird untersucht, wo Fernwärme verdichtet werden kann und in welchen Bereichen eine Erweiterung des bestehenden Netzes in Betracht kommt. Für die Weiterentwicklung der Fernwärme müssen neue Erzeugungsanlagen (vor allem Geothermieanlagen), aber auch in größerem Umfang weitere Leitungen gebaut werden. Der Umbau und die Erweiterung der Fernwärmeversorgung ist eine enorme Aufgabe, die sich voraussichtlich bis in die 2040er Jahre erstrecken wird.

Die SWM beabsichtigen, den Transformationsplan Fernwärme im vierten Quartal 2023 fertig zu stellen und zur Genehmigung beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) einzureichen. Mit dem fertiggestellten Transformationsplan steht dann fest, in welchen Gebieten die Fernwärme ausgebaut wird (Erweiterungsgebiete) und in welchen Gebieten der Ausbau eines Wärmenetzes weiterer Untersuchungen bedarf (Untersuchungsgebiete).

Bereits jetzt können Sie unter „Ausbau und Modernisierung des Fernwärmenetzes - Geschäftskunden | SWM“

<https://www.swm.de/geschaeftskunden/fernwaerme/modernisierung-netz>

sehen, in welchen Gebieten das bestehende Fernwärmenetz verdichtet werden soll. Die Karte wird später entsprechend dem Fortschritt der Planungen laufend aktualisiert werden.

München ist im Vergleich zu anderen Städten Vorreiter beim Thema Wärmeplanung. Ein erster Entwurf der Planung soll noch in diesem Jahr im Stadtrat behandelt werden. Allerdings sind die Arbeiten noch nicht beendet und es können aktuell noch nicht alle Fragen beantwortet werden.

Folgende Informationsangebote sind noch vor der Beschlussfassung im Stadtrat geplant:

- RKU und SWM werden im Spätherbst in einer gemeinsamen Veranstaltung den Stadträten und Bezirksausschüssen die kommunale Wärmeplanung und den Transformationsplan für die Fernwärme vorstellen.
- Zusätzlich bereiten die SWM Online-Veranstaltungen vor, um ihre Kund*innen über die SWM Angebote im Rahmen der Wärmewende zu informieren. Insbesondere wird es dabei Informationen zum Fernwärmeausbau, aber auch zu Angeboten dezentraler Nahwärmenetze und Wärmepumpen der SWM geben.

Wir bitten Sie noch um etwas Geduld und werden Sie über die geplanten Veranstaltungen informieren, sobald die Termine feststehen.“

Ich hoffe, dass Ihrem Anliegen mit dieser Information der SWM Rechnung getragen ist.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.
an RS/BW
an das Direktorium-HA II/BA-G West
z.K.

III. **Wv. RAW-FB5-SG1**

S:\FB5\SWM\3 Gremien\1 Stadt\1 Stadtrat\4 BA Antraege\Ba21\05704_Ferwaelmenetz\Antwort.rtf

Clemens Baumgartner